



*for a living planet*

## SMARAGD-Gebiet Wildhaus-Churfirsten



© Andreas Neumann, WWF St.Gallen

Gebiets-Nr. 37

Die zentralen Churfirsten mit Hinterrugg, Gamserrugg und Chäserrug stellen eine markante, von Gletschern geformte Landschaftskammer dar. Die steilen Felskanten und darüber die schräg liegenden Ebenen üben zusammen mit der Aussicht auf den Alpstein eine grosse Anziehung auf Touristen aus. Das Gebiet ist denn auch im Sommer wie im Winter stark von Touristen genutzt. In den tieferen Lagen liegen einzelne Hochmoore und an den Hängen wechseln Felsen mit Trockenrasen und Trockenwiesen.

WWF St. Gallen und Kurt Müller, WWF Zürich

## 2. Liste der Gemeinden innerhalb des Gebietes:

Grabs
Walenstadt

Alt St.Johann
Wildhaus

## 3. Liste der im Gebiet vorhandenen Smaragd-Arten:

Bemerkung: In diesem Gebiet wurde keine Smaragd-Art nachgewiesen. Entscheidend für die Aufnahme als Smaragd-Gebiet sind die vorkommenden Lebensräume von europäischer Bedeutung.

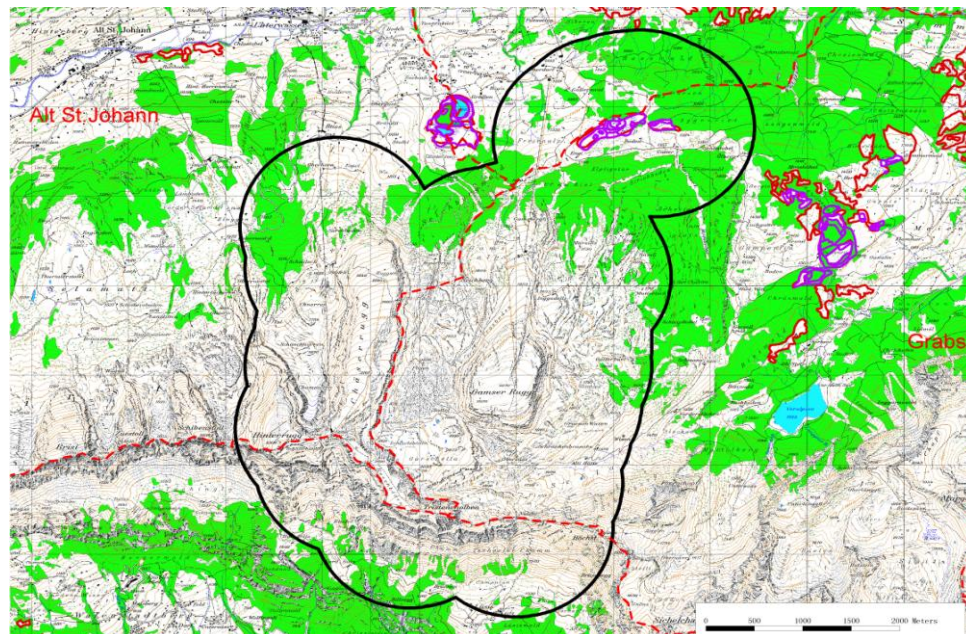
## 4. Im Gebiet vorhandene Lebensraumtypen:

Feuchtwiesen
Trockenrasen, -wiesen
Fels, Auen

## 5. Hypothetischer\* Perimeter

### Wildhaus-Churfirsten (37)

- Smaragd-Gebiet
- IBA
- Flachmoore
- Hochmoore
- Auen
- Wasser- und Zugvogelreservate
- Amphibienlaichgebiet
- Gemeinden



\* Der ‚hypothetische Perimeter‘ wurde mit Hilfe eines standardisierten Verfahrens festgelegt, das auf geographischen Daten der Artenbeobachtung beruht. Dabei wurden die Daten von 1973 bis 2003 berücksichtigt. Im Gegensatz dazu wird der ‚validierte Perimeter‘\*\* in ökologischer und geographischer Hinsicht von Fachleuten definiert. Damit kann der ‚validierte Perimeter‘ vom ‚hypothetischen Perimeter‘ abweichen. Interessenten für die Validierung noch nicht validierter Perimeter können sich bei der WWF Projektleitung melden.



*for a living planet*®

Der WWF will der weltweiten Naturzerstörung Einhalt gebieten und eine Zukunft gestalten, in der die Menschen im Einklang mit der Natur leben. Der WWF setzt sich weltweit ein für:

- die Erhaltung der biologischen Vielfalt,
- die nachhaltige Nutzung natürlicher Ressourcen,
- die Eindämmung von Umweltverschmutzung und schädlichem Konsumverhalten.

**WWF Schweiz**

Hohlstrasse 110  
Postfach  
8010 Zürich

Tel: +41 44 297 21 21  
Fax +41 44 297 21 00  
service@wwf.ch  
www.wwf.ch